

302443-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Erweiterung St. Martinus Hospital Olpe

OJ S 85/2026 04/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kath. Hospitalgesellschaft Südwestfalen gGmbH

E-Mail: bau@st-vinzenz-hospital.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erweiterung St. Martinus Hospital Olpe

Beschreibung: Neubau eines Gebäudes mit Bettenstationen, Patientenaufnahme und klinischem Arztdienst (UG - 7.OG) und Anschluss an die vorhandenen Bauteile mit folgenden Vorgaben: Neubau UG bis 6.OG plus Landeplatz für Hubschrauber UG: - Patientenversorgung (Lager / Archiv) - hochwassersichere Energiezentrale EG - Haupteingang - Kapelle - klinischer Arztdienst 1. - 5. OG - Bettenstationen 6. OG - Technikzentralen 7. OG -

Hubschrauberlandeplatz - Anschluss an das Bestandsgebäude Bauteil C über die Ebene UG bis einschl. 4.OG Die Nutzung der o.g. Etagen ist wie folgt vorgesehen: Die Flächen im Untergeschoss werden neben einer hochwassersicheren Technikzentrale, welche teilweise neben dem Hauptbaukörper angeordnet ist, für die Patientenversorgung (Logistik, Speisen, Wäsche, usw.) benötigt. Im Erdgeschoss dieses Neubaus soll die Patientenaufnahme und der klinische Arztdienst untergebracht werden. Weiterhin befindet sich dort eine Kapelle und Flächen, die als Cafe / Kiosk betrieben werden können. Vom 1. OG bis zum 5. OG sind Bettenstationen vorgesehen. Im 6. OG befinden sich die Technikzentralen, deren Lüftungsanlagen das gesamte Gebäude bzw. den Neubau versorgen. Im 7. OG ist ein Hubschrauberlandeplatz geplant, um die Anforderungen an die erweiterte Notfallversorgung der Stufe II (gemäß G-BA) zu erfüllen. Der Anschluss an die Bestandsgebäude erfolgt vom UG bis zum 4. OG über Treppenhäuser und Aufzugsanlagen. Die Höhenunterschiede vom Bestand zum Neubau sind zu berücksichtigen.

Kennung des Verfahrens: aaba184d-2009-46d1-8710-84042e094d6e

Interne Kennung: 06500003-700

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hospitalweg 6
Stadt: Olpe
Postleitzahl: 57462
Land, Gliederung (NUTS): Olpe (DEA59)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 8 500 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y3CMA1A#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 1

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 1

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Objektplanung gem. §34 HOAI

Beschreibung: Benötigt werden die, in den drei Losen beschriebenen Architekten- und Ingenieur- Leistungen, in Fortentwicklung der bereits vorliegenden Vorentwurfsplanung eines Objektplaners und zur Fachplanung TGA. Wegen der Komplexität und Dringlichkeit der Maßnahme ist zur Sicherstellung der Leistungsfähigkeit und Risikobegrenzung nur die Bewerbung auf jeweils ein Los zulässig. Die ausgewählten Auftragnehmer sind sodann zu größtmöglicher Kooperation und gegenseitiger Kontrolle aufgefordert, um das Projekt bestmöglich zu fördern. - Los 1: Objektplanung gem. § 34, Einarbeitung und Prüfung in die vorliegenden Planungsergebnisse zur Entwurfsplanung - mit dem Leistungsziel, den vorliegenden Vorentwurf, der Grundlage des Fördermittelbescheides ist, auf Vollständigkeit und Fehler zu prüfen und darauf aufbauend die Leistungsphasen 3-9 HOAI, zu beauftragen, in drei Stufen 3 bis 4, 5 bis 7, 8 und 9 - Los 2: Tragwerksplanung gem. § 51, Leistungsphasen 1-5 HOAI, zu beauftragen in zwei Stufen 1 bis 4, 5 - Los 3: Fachplanung HLS gem. § 53 HOAI, Anlagengruppen 1-3, 7 und 8, Leistungsphasen 1-8 gem. § 55 HOAI, zu beauftragen in drei Stufen von 1 bis 4, 5 bis 7, 8

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hospitalweg 6

Stadt: Olpe
Postleitzahl: 57462
Land, Gliederung (NUTS): Olpe (DEA59)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2026
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2031

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 5 800 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss nachweisen, dass eine Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der Europäischen Union ansässigen Versicherungsunternehmen besteht, wonach für Personenschäden und Vermögens- und Sachschäden jeweils eine Deckungssumme von mindestens 5 Millionen EUR (3-fach maximiert pro Jahr) zur Verfügung steht. Bei Bietergemeinschaften ist vorsorglich darauf hinzuweisen, dass spätestens in der eventuellen Angebotsphase ein entsprechender Gesamtversicherungsnachweis erforderlich ist, dass für die Tätigkeit in einer Arbeitsgemeinschaft mit den Mitgliedern der Bietergemeinschaft Versicherungsschutz besteht, bzw. im Falle der Auftragserteilung Bestand haben wird

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärungen über den Gesamtumsatz des Unternehmens (bei Arbeitsgemeinschaften gilt der Gesamtumsatz) sowie den Umsatz pro Geschäftsjahr der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre in den hier nachgefragten Leistungsbereichen und sonstige damit zusammenhängende oder ähnliche Leistungen. Für Los 1 bis 3: Mindestumsatz p.a. (gemittelt) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren in Höhe von EUR 5 Mio.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§ 46 VgV) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten.

Voraussetzung ist die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Architekt", "Beratender Ingenieur" oder "Ingenieur". Auswärtige Bewerber mit der Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfüllen die fachliche Voraussetzung für ihre

Bewerbung, wenn ihre Berechtigung zur Führung der oben genannten Berufsbezeichnung nach der Richtlinie 2005/36/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über die Anerkennung von Berufsqualifikationen gewährleistet ist. Juristische Personen erfüllen diese Voraussetzungen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungs- bzw. Ingenieurleistungen gerichtet ist und sie einen verantwortlichen Berufsangehörigen im vorstehenden Sinne benennen. Zusätzlich zu Los 1: - Bauvorlageberechtigung im Sinne der BauO NRW - Qualifikation als Staatlich anerkannter Sachverständige für Schall- und Wärmeschutz Zusätzlich zu Los 2: - Berechtigung gemäß § 54 Abs. 4 Nr. 2 BauO NRW zur Benennung als Qualifizierte Tragwerksplanende Zusätzlich zu Los 3: - Zertifizierung DIN VDI 6022 und DIN VDI 6023, jeweils Kategorie A

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Bewerber (ggf. in Summe als Bietergemeinschaft) müssen in den letzten drei Jahren durchschnittlich eine Beschäftigung von mind. 50 Mitarbeitern nachweisen können, wobei mind. 25 % dieser Mitarbeiter eine Mindestqualifikation als Projektleiter besitzen müssen mit Niveau 6 gem. europäischem bzw. deutschem Qualifikations-rahmen, gleichrangig mit Master Architektur M. Sc. oder Dipl.-Ing. Architekt.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es müssen mindestens drei, mit dem Beschaffungsgegenstand vergleichbare Referenzen zu den jeweiligen Losen, wie folgt mit den jeweils definierten Pflichtenforderungen benannt werden: Zu Los 1: im Bereich Planungsleistungen zu Krankenhausbauten mit den drei Pflichtenforderungen - Neubau Krankenhaus mit Stationen oder Funktionsabteilungen iV. mit Umbauarbeiten im Bestand - einem Bauvolumen (Kostengruppen 300 und 400) von mindestens 30 Millionen EUR im engen räumlich, funktionalen und zeitlichen Zusammenhang - und der Verwendung öffentlicher Fördermittel Zu Los 2: - mindestens 5-stöckiges, öffentliches Gebäude mit einem Bauvolumen (Kostengruppen 300 und 400) von mindestens 30 Millionen EUR im engen räumlich, funktionalen und zeitlichen Zusammenhang Zu Los 3 : - Bauwerke mit technisch komplexen Anforderungen wie z.B. Krankenhausbauten, Ärztehäuser Pflegeeinrichtungen mit Behandlungseinrichtungen sowie Forschungs- und Bildungseinrichtungen - mindestens 2 Projekte mit einem Kostenvolumen der KGR 400 von 10 Millionen EUR im engen räumlich, funktionalen und zeitlichen Zusammenhang Die Einbindung auch der Pflichtenforderungen der anderen Lose oder der Funktionsbereiche Energiezentrale, sonstigen Krankenhauseinrichtungen und dachgebundener Hubschrauberlandeplatz in den Planungsreferenzen ist von Vorteil, ebenso eine Beauftragung über das volle Leistungsbild mit den LPH 1 bis 8. Dies gilt auch für Klimaanpassungsmaßnahmen wie z.B. Fassadengestaltung von Gebäuden in Kombination von PV Anlagen und Fassadenbegrünung oder Geothermie und Solarthermieanlagen. Mindestens zwei der Referenzen müssen sich auf erfolgreiche abgeschlossene Projekte beziehen (Fertigstellung innerhalb der letzten sieben Jahre) Eine höhere Anzahl vergleichbarer Referenzen ist wünschenswert, Angaben dazu sind auf dem dafür vorgesehenen Formblatt Zusätzliche Referenzen gemäß Anlage 2.3. (max. insgesamt 10 Referenzen) zu machen

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungsmatrix

Beschreibung: Kombination aus Preis und Qualitätsanforderungen Einzelheiten ergeben sich aus der Vergabeunterlage sowie aus der zweiten Phase des Verfahrens

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3CMA1A/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3CMA1A>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3CMA1A>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 01/06/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, im Rahmen der Angebotsprüfung Nachweise und Erklärungen nachzufordern (siehe Ziffer IV. der Vergabeunterlage)

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Vergabekammer Westfalen c/o Bezirksregierung
Münster Albrecht-Thaer-Strasse 9 48147 Münster
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kath.
Hospitalgesellschaft Südwestfalen gGmbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kath. Hospitalgesellschaft Südwestfalen
gGmbH

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Tragwerksplanung gem §51 HOAI

Beschreibung: Benötigt werden die, in den drei Losen beschriebenen Architekten- und Ingenieur- Leistungen, in Fortentwicklung der bereits vorliegenden Vorentwurfsplanung eines Objektplaners und zur Fachplanung TGA. Wegen der Komplexität und Dringlichkeit der Maßnahme ist zur Sicherstellung der Leistungsfähigkeit und Risikobegrenzung nur die Bewerbung auf jeweils ein Los zulässig. Die ausgewählten Auftragnehmer sind sodann zu größtmöglicher Kooperation und gegenseitiger Kontrolle aufgefordert, um das Projekt bestmöglich zu fördern. - Los 1: Objektplanung gem. § 34, Einarbeitung und Prüfung in die vorliegenden Planungsergebnisse zur Entwurfsplanung - mit dem Leistungsziel, den vorliegenden Vorentwurf, der Grundlage des Fördermittelbescheides ist, auf Vollständigkeit und Fehler zu prüfen und darauf aufbauend die Leistungsphasen 3-9 HOAI, zu beauftragen, in drei Stufen 3 bis 4, 5 bis 7, 8 und 9 - Los 2: Tragwerksplanung gem. § 51, Leistungsphasen 1-5 HOAI, zu beauftragen in zwei Stufen 1 bis 4, 5 - Los 3: Fachplanung HLS gem. § 53 HOAI, Anlagengruppen 1-3, 7 und 8, Leistungsphasen 1-8 gem. § 55 HOAI, zu beauftragen in drei Stufen von 1 bis 4, 5 bis 7, 8

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hospitalweg 6

Stadt: Olpe

Postleitzahl: 57462

Land, Gliederung (NUTS): Olpe (DEA59)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2031

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 750 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss nachweisen, dass eine Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der Europäischen Union ansässigen Versicherungsunternehmen besteht, wonach für Personenschäden und Vermögens- und Sachschäden jeweils eine Deckungssumme von mindestens 5 Millionen EUR (3-fach maximiert pro Jahr) zur Verfügung steht. Bei Bietergemeinschaften ist vorsorglich darauf hinzuweisen, dass spätestens in der eventuellen Angebotsphase ein entsprechender Gesamtversicherungsnachweis erforderlich ist, dass für die Tätigkeit in einer Arbeitsgemeinschaft mit den Mitgliedern der Bietergemeinschaft Versicherungsschutz besteht, bzw. im Falle der Auftragserteilung Bestand haben wird

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärungen über den Gesamtumsatz des Unternehmens (bei Arbeitsgemeinschaften gilt der Gesamtumsatz) sowie den Umsatz pro Geschäftsjahr der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre in den hier nachgefragten Leistungsbereichen und sonstige damit zusammenhängende oder ähnliche Leistungen. Für Los 1 bis 3: Mindestumsatz p.a. (gemittelt) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren in Höhe von EUR 5 Mio.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§ 46 VgV) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Voraussetzung ist die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Architekt", "Beratender Ingenieur" oder "Ingenieur". Auswärtige Bewerber mit der Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfüllen die fachliche Voraussetzung für ihre Bewerbung, wenn ihre Berechtigung zur Führung der oben genannten Berufsbezeichnung nach der Richtlinie 2005/36/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über die Anerkennung von Berufsqualifikationen gewährleistet ist. Juristische Personen erfüllen diese Voraussetzungen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungs- bzw. Ingenieurleistungen gerichtet ist und sie einen verantwortlichen Berufsangehörigen im vorstehenden Sinne benennen. Zusätzlich zu Los 1: - Bauvorlageberechtigung im Sinne der BauO NRW - Qualifikation als Staatlich anerkannter Sachverständige für Schall- und Wärmeschutz Zusätzlich zu Los 2: - Berechtigung gemäß § 54 Abs. 4 Nr. 2 BauO NRW zur Benennung als Qualifizierte Tragwerksplanende Zusätzlich zu Los 3: - Zertifizierung DIN VDI 6022 und DIN VDI 6023, jeweils Kategorie A

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Bewerber (ggf. in Summe als Bietergemeinschaft) müssen in den letzten drei Jahren durchschnittlich eine Beschäftigung von mind. 50 Mitarbeitern nachweisen können, wobei mind. 25 % dieser Mitarbeiter eine Mindestqualifikation als Projektleiter besitzen müssen mit Niveau 6 gem. europäischem bzw. deutschem Qualifikations-rahmen, gleichrangig mit Master Architektur M. Sc. oder Dipl.-Ing. Architekt.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es müssen mindestens drei, mit dem Beschaffungsgegenstand vergleichbare Referenzen zu den jeweiligen Los, wie folgt mit den jeweils definierten Pflichtenforderungen benannt werden: Zu Los 1: im Bereich Planungsleistungen zu Krankenhausbauten mit den drei Pflichtenforderungen - Neubau Krankenhaus mit Stationen oder Funktionsabteilungen iV. mit Umbauarbeiten im Bestand - einem Bauvolumen (Kostengruppen 300 und 400) von mindestens 30 Millionen EUR im engen räumlich, funktionalen und zeitlichen Zusammenhang - und der Verwendung öffentlicher Fördermittel Zu Los 2: - mindestens 5-stöckiges, öffentliches Gebäude mit einem Bauvolumen (Kostengruppen 300 und 400) von mindestens 30 Millionen EUR im engen räumlich, funktionalen und zeitlichen Zusammenhang Zu Los 3 : - Bauwerke mit technisch komplexen Anforderungen wie z.B. Krankenhausbauten, Ärztehäuser Pflegeeinrichtungen mit Behandlungseinrichtungen sowie Forschungs- und Bildungseinrichtungen - mindestens 2 Projekte mit einem Kostenvolumen der KGR 400 von 10 Millionen EUR im engen räumlich, funktionalen und zeitlichen Zusammenhang Die Einbindung auch der Pflichtenforderungen der anderen Lose oder der Funktionsbereiche Energiezentrale, sonstigen Krankenhauseinrichtungen und dachgebundener Hubschrauberlandeplatz in den Planungsreferenzen ist von Vorteil, ebenso eine Beauftragung über das volle Leistungsbild mit den LPH 1 bis 8. Dies gilt auch für Klimaanpassungsmaßnahmen wie z.B. Fassadengestaltung von Gebäuden in Kombination von PV Anlagen und Fassadenbegrünung oder Geothermie und Solarthermieanlagen. Mindestens zwei der Referenzen müssen sich auf erfolgreiche abgeschlossene Projekte beziehen (Fertigstellung innerhalb der letzten sieben Jahre) Eine höhere Anzahl vergleichbarer Referenzen ist wünschenswert, Angaben dazu sind auf dem dafür vorgesehenen Formblatt Zusätzliche Referenzen gemäß Anlage 2.3. (max. insgesamt 10 Referenzen) zu machen
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungsmatrix

Beschreibung: Kombination aus Preis und Qualitätsanforderungen Einzelheiten ergeben sich aus der Vergabeunterlage sowie aus der zweiten Phase des Verfahrens

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3CMA1A/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3CMA1A>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 01/06/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, im Rahmen der Angebotsprüfung Nachweise und Erklärungen nachzufordern (siehe Ziffer IV. der Vergabeunterlage)

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Vergabekammer Westfalen c/o Bezirksregierung
Münster Albrecht-Thaer-Strasse 9 48147 Münster

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kath.
Hospitalgesellschaft Südwestfalen gGmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kath. Hospitalgesellschaft Südwestfalen
gGmbH

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Fachplanung HLS Med.Gase

Beschreibung: Benötigt werden die, in den drei Losen beschriebenen Architekten- und Ingenieur- Leistungen, in Fortentwicklung der bereits vorliegenden Vorentwurfsplanung eines Objektplaners und zur Fachplanung TGA. Wegen der Komplexität und Dringlichkeit der Maßnahme ist zur Sicherstellung der Leistungsfähigkeit und Risikobegrenzung nur die Bewerbung auf jeweils ein Los zulässig. Die ausgewählten Auftragnehmer sind sodann zu größtmöglicher Kooperation und gegenseitiger Kontrolle aufgefordert, um das Projekt bestmöglich zu fördern. - Los 1: Objektplanung gem. § 34, Einarbeitung und Prüfung in die vorliegenden Planungsergebnisse zur Entwurfsplanung - mit dem Leistungsziel, den vorliegenden Vorentwurf, der Grundlage des Fördermittelbescheides ist, auf Vollständigkeit und Fehler zu prüfen und darauf aufbauend die Leistungsphasen 3-9 HOAI, zu beauftragen, in

drei Stufen 3 bis 4, 5 bis 7, 8 und 9 - Los 2: Tragwerksplanung gem. § 51, Leistungsphasen 1-5 HOAI, zu beauftragen in zwei Stufen 1 bis 4, 5 - Los 3: Fachplanung HLS gem. § 53 HOAI, Anlagengruppen 1-3, 7 und 8, Leistungsphasen 1-8 gem. § 55 HOAI, zu beauftragen in drei Stufen von 1 bis 4, 5 bis 7, 8
Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71321200 Heizungsplanung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71321300 Beratung im Bereich Sanitärinstallation, 71321400 Beratung im Bereich Belüftung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hospitalweg 6

Stadt: Olpe

Postleitzahl: 57462

Land, Gliederung (NUTS): Olpe (DEA59)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2031

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 3 500 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss nachweisen, dass eine Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der Europäischen Union ansässigen Versicherungsunternehmen besteht, wonach für Personenschäden und Vermögens- und Sachschäden jeweils eine Deckungssumme von mindestens 5 Millionen EUR (3-fach maximiert pro Jahr) zur Verfügung steht. Bei Bietergemeinschaften ist vorsorglich darauf hinzuweisen, dass spätestens in der eventuellen Angebotsphase ein entsprechender Gesamtversicherungsnachweis erforderlich ist, dass für die Tätigkeit in einer Arbeitsgemeinschaft mit den Mitgliedern der Bietergemeinschaft Versicherungsschutz besteht, bzw. im Falle der Auftragserteilung Bestand haben wird

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärungen über den Gesamtumsatz des Unternehmens (bei Arbeitsgemeinschaften gilt der Gesamtumsatz) sowie den Umsatz pro Geschäftsjahr der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre in den hier nachgefragten Leistungsbereichen und sonstige damit zusammenhängende oder ähnliche Leistungen. Für Los 1 bis 3: Mindestumsatz p.a. (gemittelt) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren in Höhe von EUR 5 Mio.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§ 46 VgV) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Voraussetzung ist die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Architekt", "Beratender Ingenieur" oder "Ingenieur". Auswärtige Bewerber mit der Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfüllen die fachliche Voraussetzung für ihre Bewerbung, wenn ihre Berechtigung zur Führung der oben genannten Berufsbezeichnung nach der Richtlinie 2005/36/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über die Anerkennung von Berufsqualifikationen gewährleistet ist. Juristische Personen erfüllen diese Voraussetzungen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungs- bzw. Ingenieurleistungen gerichtet ist und sie einen verantwortlichen Berufsangehörigen im vorstehenden Sinne benennen. Zusätzlich zu Los 1: - Bauvorlageberechtigung im Sinne der BauO NRW - Qualifikation als Staatlich anerkannter Sachverständige für Schall- und Wärmeschutz Zusätzlich zu Los 2: - Berechtigung gemäß § 54 Abs. 4 Nr. 2 BauO NRW zur Benennung als Qualifizierte Tragwerksplanende Zusätzlich zu Los 3: - Zertifizierung DIN VDI 6022 und DIN VDI 6023, jeweils Kategorie A

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Bewerber (ggf. in Summe als Bietergemeinschaft) müssen in den letzten drei Jahren durchschnittlich eine Beschäftigung von mind. 50 Mitarbeitern nachweisen können, wobei mind. 25 % dieser Mitarbeiter eine Mindestqualifikation als Projektleiter besitzen müssen mit Niveau 6 gem. europäischem bzw. deutschem Qualifikations-rahmen, gleichrangig mit Master Architektur M. Sc. oder Dipl.-Ing. Architekt.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es müssen mindestens drei, mit dem Beschaffungsgegenstand vergleichbare Referenzen zu den jeweiligen Losen, wie folgt mit den jeweils definierten Pflichtenforderungen benannt werden: Zu Los 1: im Bereich Planungsleistungen zu Krankenhausbauten mit den drei Pflichtenforderungen - Neubau Krankenhaus mit Stationen oder Funktionsabteilungen iV. mit Umbauarbeiten im Bestand - einem Bauvolumen (Kostengruppen 300 und 400) von mindestens 30 Millionen EUR im engen räumlich, funktionalen und zeitlichen Zusammenhang - und der Verwendung öffentlicher Fördermittel Zu Los 2: - mindestens 5-stöckiges, öffentliches Gebäude mit einem Bauvolumen (Kostengruppen 300 und 400) von mindestens 30 Millionen EUR im engen räumlich, funktionalen und zeitlichen Zusammenhang Zu Los 3 : - Bauwerke mit technisch komplexen Anforderungen wie z.B. Krankenhausbauten, Ärztehäuser Pflegeeinrichtungen mit Behandlungseinrichtungen sowie Forschungs- und Bildungseinrichtungen - mindestens 2 Projekte mit einem Kostenvolumen der KGR 400 von 10 Millionen EUR im engen räumlich, funktionalen und zeitlichen Zusammenhang Die Einbindung auch der Pflichtenforderungen der anderen Lose oder der Funktionsbereiche Energiezentrale, sonstigen Krankenhauseinrichtungen und dachgebundener Hubschrauberlandeplatz in den

Planungsreferenzen ist von Vorteil, ebenso eine Beauftragung über das volle Leistungsbild mit den LPH 1 bis 8. Dies gilt auch für Klimaanpassungsmaßnahmen wie z.B.

Fassadengestaltung von Gebäuden in Kombination von PV Anlagen und Fassadenbegrünung oder Geothermie und Solarthermieanlagen. Mindestens zwei der Referenzen müssen sich auf erfolgreiche abgeschlossene Projekte beziehen (Fertigstellung innerhalb der letzten sieben Jahre) Eine höhere Anzahl vergleichbarer Referenzen ist wünschenswert, Angaben dazu sind auf dem dafür vorgesehenen Formblatt Zusätzliche Referenzen gemäß Anlage 2.3. (max. insgesamt 10 Referenzen) zu machen

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungsmatrix

Beschreibung: Kombination aus Preis und Qualitätsanforderungen Einzelheiten ergeben sich aus der Vergabeunterlage sowie aus der zweiten Phase des Verfahrens

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3CMA1A/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3CMA1A>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3CMA1A>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 01/06/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, im Rahmen der Angebotsprüfung Nachweise und Erklärungen nachzufordern (siehe Ziffer IV. der Vergabeunterlage)

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Vergabekammer Westfalen c/o Bezirksregierung
Münster Albrecht-Thaer-Strasse 9 48147 Münster

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kath.
Hospitalgesellschaft Südwestfalen gGmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kath. Hospitalgesellschaft Südwestfalen
gGmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kath. Hospitalgesellschaft Südwestfalen gGmbH

Registrierungsnummer: HRB 7189

Postanschrift: Hospitalweg 6

Stadt: Olpe

Postleitzahl: 57462

Land, Gliederung (NUTS): Olpe (DEA59)

Land: Deutschland

E-Mail: bau@st-vinzenz-hospital.de

Telefon: 02064441355

Internetadresse: <https://kliniken-suedwestfalen.gfo-online.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Strasse 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48174

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@brms.nrw.de

Telefon: 02514110

Fax: 02514112165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 01527816-1658-4a35-8597-ef9ba299f162 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/04/2026 12:30:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 302443-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 85/2026

Datum der Veröffentlichung: 04/05/2026